

## TERRASTONE - standard und fein

### Vorbemerkungen

Der Innenputz TERRASTONE ist keine Farbe.

Es ist unmöglich, einen gleichmäßigen und konstanten Farb- und Stoffeffekt damit zu erreichen. Grundsätzlich hat TERRASTONE einen äußerst differenzierten Farbeffekt und kann meliert sein. In derselben Farbe können die Nuancen sehr kräftig sein. Die Musterfarben sind unverbindlich. Der endgültige Farbeffekt hängt vom Untergrund, von der Auftragsdicke sowie vom Grad der Durchmischung ab.

### Zusammensetzung

TERRASTONE besteht aus rein natürlichen Mineralstoffen mit unterschiedlicher Kornabstufung und Dichte (u. a. Marmor, Kalk, Glimmer, Weißzement, Alabaster). Die enthaltenen Farbstoffe sind Ocker, Oxyde oder pflanzlichen Ursprungs. Sämtliche Bestandteile sind aus der Natur entnommen. Die Elastizität und Festigkeit von TERRASTONE wird durch kostbare natürliche Harze erreicht. Eine in Jahrhunderten gereifte Rezeptur.

### Verpackung und Lagerung

TERRASTONE ist ein Pulverfabrikat, das in Kunststoffeimern verpackt wird. Für die gewählte Farbe werden die entsprechenden Farbstoffe beigemischt.

Der Putz kann mindestens 6 Monate im geschlossenen Eimer trocken gelagert werden.

TERRASTONE in Pulverform ist frostempfindlich und darf nicht unter 0° C gelagert werden.

### Verarbeitung

TERRASTONE enthält unterschiedlich schwere Partikel. Die schweren Partikel setzen sich auf den Boden des Eimers ab, während die leichteren an der Oberfläche bleiben. Dadurch entstehen Farbverfälschungen, insbesondere weiße Farbeffekte. Wir empfehlen deshalb, den Putz erst trocken gründlich (am besten mit einem Quirl) zu vermischen, bevor Sie Wasser dazugeben. Das Vermischen mit Wasser auf jeden Fall manuell durchführen.

Wenn Sie den Putz das erste Mal anwenden, empfehlen wir Ihnen, mit kleineren Mengen anzufangen, etwa 1/4 oder 1/3 des Eimerinhalts. Der Putz darf weder hart noch flüssig sein. Der Inhalt soll mit ca. 6-7 Liter Wasser (auf 15 kg) zu einem einheitlichen und geschmeidigen Brei angerührt werden. Wir empfehlen, TERRASTONE zunächst mit 6 1/4 Liter Wasser anzumischen, danach Wasser nur in kleinen Mengen zuzugeben, bis die richtige Verarbeitungskonsistenz erreicht ist.

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, trocken und sauber sein. Öl-, Fett- oder Lackflecken sowie andere haftmindernde Oberflächen oder Verunreinigungen sind sorgfältig zu entfernen. TERRASTONE darf auf keinen Fall auf fettigen oder feuchten Untergrund aufgetragen werden. Auf Holzuntergründen sollte TERRASTONE nicht eingesetzt werden. Bei Untergründen aus unterschiedlichen Materialien (Gipsputz, Kalkputz, Zementputz, Fermacell, Gipskarton, Ytong, usw.) sowie bei Untergründen mit Rissen oder Stoßfugen muß die Wand vorher mit dem TERRASTONE-Tiefengrund "w" und TERRASTONE-Haftgrund "w" grundiert werden. Stoßfugen von Platten können durchschlagen.

Um Risse im Putz zu vermeiden, müssen Stoßfugen von Leichtbauplatten generell fachgemäß mit Armierungsgewebe verspachtelt werden. Unterschiedliche Untergründe können sich an der Putzoberfläche abzeichnen.

Der TERRASTONE- Haftgrund "w" hebt solche Wirkungen weitgehend auf. Sie können große Untergrundtoleranzen an den Wänden mit handelsüblichen Spachtelmassen oder Reparaturmörtel ausgleichen. Stark saugende Zementuntergründe oder Porenbeton sollten mit dem TERRASTONE-Tiefengrund "w" vorbehandelt werden. Vor jeder weiteren Bearbeitung oder Fertigstellung muß die Wand ausgetrocknet und staubfrei sein.

#### Grundierung

Untergrund gegebenenfalls vorbehandeln: Schlecht haftende Altanstriche auf Kunstharzbasis mit Abbeizer entfernen; tragfähige organische Anstriche reinigen, eventuell anschleifen.

TERRASTONE-Tiefengrund "w" Untergrundvorbehandlung, Verbrauch ca. 0,1-0,25 kg/m<sup>2</sup>).

Erhältlich in Gebindegrößen von 5 kg. Trockenzeit zum folgenden Arbeitsgang ca. 6 Stunden.

TERRASTONE-Haftgrund "w", Universalgrundierung auf Silikatbasis. (Verbrauch: ca. 0,15-0,3 kg/m<sup>2</sup>) Erhältlich in Gebindegrößen von 2,5 kg, 5 kg und 20 kg.

TERRASTONE-Haftgrund "w" im Verhältnis 2 Teile Farbe, 1 Teil Wasser verdünnen und gründlich aufrühren und mit Bürste oder Pinsel einmalig satt auftragen.

Trockenzeit: Auftragen von TERRASTONE frühestens nach 12 Stunden.

WICHTIG: Alle nicht zu behandelnden Oberflächen - insbesondere Glas, Keramik und Eloxal - sorgfältig abdecken. Im Kontaktfall sofort mit viel Wasser nachwaschen. Haut und Augen schützen.

#### Auftragen

Sie können den Putz mit einer Kelle oder mit einem Glätter aufziehen. Die Wahl des Werkzeugs hängt davon ab, welche Oberflächenbeschaffenheit erreicht werden soll. Generell ist erlaubt, was zweckmäßig ist. In jedem Fall muss der Putz gut zerdrückt werden. Der Untergrund bestimmt, ob TERRASTONE einmal oder zweimal aufgetragen werden muss. Bei sehr porösem Untergrund kann die erste Kontaktschicht etwas flüssiger sein. Es ist dann möglich, ein zweites Mal aufzuziehen, ohne auf eine komplette Trocknung zu warten, d.h. gleich nach der Härtung. Ein weiteres Auftragen ist noch ein paar Tage nach dem ersten oder zweiten Auftragen möglich. Generell empfehlen wir Ihnen, vor Beginn eine Probe zu machen. Der Putz sollte ein paar Tage trocknen, um die endgültigen Farbeffekte beurteilen zu können.

#### Wichtige Verarbeitungstipps

Wir empfehlen den Auftrag von TERRASTONE archaisch. Durch den wahllosen Auftrag in unterschiedlichen Richtungen stellt sich der natürliche Charakter am besten heraus. Vermeiden Sie den Auftrag in nur gleiche Richtungen, sonst zeichnen sich Verarbeitungs-linien ab.

TERRASTONE ist weder ein Glättputz noch eine Spachtelmasse noch eine Vorstreichfarbe oder Farbe. Das besondere Aussehen von TERRASTONE wird durch das Material selbst erzielt, nicht durch spezielle Techniken beim Aufbringen auf die Wand. Bringen Sie zunächst eine etwa gleichmäßige Schicht TERRASTONE auf. Wenn gewünscht kann die Oberfläche danach (bei einer Raumtemperatur von 15-20°C nach ca. 20-30 Minuten) mit der Glättkelle noch etwas geglättet werden. Wünschen Sie eine stärkere Farbschattierung? Dann empfiehlt es sich, die Glättkelle bei der Nachbearbeitung des Putzes mit Wasser zu befeuchten. Durch das Hin- und Herreiben mit Wasser wird das Pigment verwaschen; es entstehen Schattierungen. (Achtung: nicht zu viel Wasser nehmen, sonst entstehen Wassernasen, die später als helle Linien zu sehen sind.)

Vermeiden Sie ein zu langes Reiben, TERRASTONE verliert sonst seine Eigenschaften. Die Schicht soll dick genug sein. TERRASTONE darf nicht wie Glättputz oder eine Spachtelmasse zerrieben werden. Generell sollte TERRASTONE für eine Wand komplett gemischt werden: zuerst trocken vermengen und dann die in einem Arbeitsgang zu verarbeitende Menge mit der Hand anrühren. Achtung: immer die gleiche Dosierung Wasser verwenden. TERRASTONE ist ein einfaches Produkt, das keine Nacharbeiten erfordert.

In jedem Fall empfiehlt es sich, Proben zu machen, besonders bevor Sie größere Flächen beginnen. Nur so werden Sie die endgültige Farbe und Effekte definieren können.

#### Auftragsdicke

Zwischen 2-3 mm. Allerdings ist es möglich, mit diesem Putz Unebenheiten und Risse von 10-15 mm vor dem ersten Auftragen auszubessern.

#### Verarbeitbarkeit

Der mit Wasser gemischte Putz ist bei 20°C Raumtemperatur innerhalb von 45 Minuten zu verarbeiten. Höhere Temperaturen verkürzen, tiefere Temperaturen verlängern diese Verarbeitungszeit. TERRASTONE sollte nicht bei Temperaturen unter +5°C und über +25°C verarbeitet werden. Die Wandtemperatur muss mindestens +5°C betragen. Nach dem Anmischen darf kein zusätzliches Wasser hinzugefügt werden. Benutzte Werkzeuge sind unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser zu reinigen.

#### Trocknungszeit

TERRASTONE ist nach ca. einer Stunde abgebunden. TERRASTONE ist erst nach 4-10 Tagen ausgehärtet, d.h. sobald die endgültige Farbe zu erkennen ist. Die Trocknungszeit hängt vom Untergrund, von der Raumtemperatur, von der Raumfeuchtigkeit und von der Dicke der Schicht ab. Bei grundierten Wänden verlängert sich die Trocknungszeit.

#### Verbrauch

Mit dem Inhalt eines Eimers (15 kg) können Sie durchschnittlich ca. 8-12 m<sup>2</sup> decken. Dies ist der normale Verbrauch bei normalem Untergrund. Der Verbrauch wird bestimmt von der Auftragsdicke, vom Zustand des Untergrundes und der Geschicklichkeit des Anwenders. Bei sehr porösen, unebenen Untergründen kann der Verbrauch durchaus höher sein. Berechnung der Verbrauchsmenge: 1,2-2,0 kg pro m<sup>2</sup> (Beispiel: 11 m<sup>2</sup> Wandfläche mit sehr rauem Untergrund Mengenbedarf 11 m<sup>2</sup> x 2 kg = 22 kg TERRASTONE)

#### Fertigstellung

TERRASTONE ist nach der vorgeschriebenen Verarbeitung fertig. Nach dem Trocknen kann TERRASTONE durch lasieren, z.B. mit TERRASTONE-Steinseife, wachsen, z.B. mit TERRASTONE-Classic-Wachs, polieren oder patinieren weiter veredelt werden. Alle Patina-Techniken sind möglich. Sie können TERRASTONE auch imprägnieren, z.B. mit TERRASTONE-Fleckstop "w" oder STONECARE 3. Vor jeder weiteren Behandlung oder Fertigstellung empfehlen wir Ihnen, die Wände mit einem Staubsauger abzusaugen. Die Oberfläche von TERRASTONE muß trocken und staubfrei sein. Nach etwa 20 Tagen ist TERRASTONE vollständig abgebunden. Zuvor sollte der Belag auf keinen Fall mit dem Schwamm abgewaschen werden, da sonst die Pigmente verwaschen und sich Streifen bilden. Nach dieser Zeit ist TERRASTONE wischfest.

**Eigenschaften**

TERRASTONE ist nicht brennbar. Er verträgt auch Feuchtigkeitsschwankungen.

**Farben, Nuancen und Variationen**

Die Farben in TERRASTONE sind so variabel wie in den Ockersteinbrüchen der Natur. TERRASTONE wurde entwickelt, um einen Antikwandeffekt zu erzielen. Deshalb ist er nicht gleichmäßig, sondern sehr schattiert. Dieses Aussehen ist erwünscht und macht den Reiz des Produktes aus. Alle anderen Ergebnisse wären reiner Zufall. In der Regel sind die Farben einer Lieferung gleich. Verschiedene Lieferungen - insbesondere in größerem zeitlichen Abstand - können farblich voneinander abweichen, da die Farbintensität der Pigmente von der Steinbruchproduktion abhängig ist.

**Die Standardfarben**

TERRASTONE kann in 24 verschiedenen Farben geliefert werden. Bei einer großen Abnahmemenge können spezielle Farbtöne entwickelt werden. Die Einzelfarben können in ihrer Intensität durch Reduzierung der Pigmente heller eingestellt werden.

**Gebindegröße**

TERRASTONE erhalten Sie in Kunststoffeimern. Inhalt 15 kg oder 5 kg Basispulver sowie die für die gewählte Farbe benötigten Pigmente.

**Notabene**

TERRASTONE ist nicht geeignet, wenn sie es eilig haben. Die Trocknungszeit muß unbedingt eingehalten werden, bevor sie den endgültigen Farbton beurteilen können; ebenfalls muß vor jeder weiteren Fertigstellung oder Behandlung (Wachs, Imprägnierung, usw.) TERRASTONE ausgehärtet und ausgetrocknet sein. Falls Spuren von unterschiedlichen Materialien oder Platten sich durchgezeichnet haben, kann eine weitere TERRASTONE-Schicht nach der Trocknungszeit Abhilfe schaffen. Verwenden Sie grundsätzlich zur Untergrundvorbereitung den TERRASTONE-Tiefengrund "w" und den TERRASTONE Haftgrund "w".

**Sicherheitsvorschriften**

TERRASTONE darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Die natürlichen Pigmente sind auf keinen Fall für den Genuss geeignet. Die Grundkomponente enthält Kalk, Gips und Zement, die Reizungen der Augen und der Haut auslösen können. Wir raten, in jedem Fall bei der Verarbeitung Mund- und Atemschutz zu tragen, insbesondere beim Schleifen der Oberfläche.



Fliesenforum Karlsruhe GmbH  
An der Tagweide 2 - 76139 Karlsruhe  
Tel: 0721/8648440 - Fax: 0721/8648422

[www.fliesenforum.net](http://www.fliesenforum.net)